

## Tagungsleitung

Julia Wunderlich, Evangelische Akademie Tutzing

## Tagungsorganisation

Maria Wolff, Telefon: 08158 251-123, Telefax: 08158 99 64 23,  
E-Mail: wolff@ev-akademie-tutzing.de, beantwortet Ihre Anfragen  
zu der Veranstaltung in der Zeit von Montag bis Freitag von 9.00 Uhr  
bis 12.00 Uhr.

## Anmeldung

Ihre Anmeldung erbitten wir schriftlich, mit anhängender Karte oder  
direkt online (s. QR-Code). Ihre Anmeldung wird von uns bestätigt  
und ist verbindlich. Bei Teilnehmenden unter 18 Jahren erfolgt eine  
schriftliche Bestätigung der Anmeldung mit der Bitte um Zustimmung  
durch Erziehungsberechtigte.

**Anmeldeschluss ist der 28. September 2018.**

## Abmeldung

Sollten Sie kurzfristig an der Teilnahme verhindert sein, bitten wir  
bis spätestens **28. September 2018** um entsprechende schriftliche  
Benachrichtigung, andernfalls werden Ihnen 50 % des vollen Preises,  
am Tag des Tagungsbeginns 100 % der von Ihnen bestellten Leistungen  
in Rechnung gestellt. Nach Abmeldefrist entfällt der Anspruch auf  
Ermäßigung. Sie erhalten von uns eine schriftliche Bestätigung über  
den Eingang Ihrer Abmeldung. Zu Ihrer Buchung empfehlen wir  
den Abschluss einer Seminar-Versicherung.

**Preise** €

### Teilnahmebeitrag

(ermäßigt für SchülerInnen, Studierende, Auszubildende, Arbeitslose bis  
zum 30. Lebensjahr)

Eine Kopie des Ausweises schicken Sie uns bitte mit Ihrer Anmeldung.

### Mit Übernachtung und Verpflegung

– im Doppelzimmer 50.–  
– im Einzelzimmer 60.–

### VollzahlerInnen ohne Ermäßigung

– im Doppelzimmer 138.–  
– im Einzelzimmer 182.–  
– ohne Übernachtung 65.–

## Sonderkost

Gerne bietet unsere Küche gegen einen Aufpreis von 10.– € pro Person  
& Veranstaltung bei streng veganem Essen, Unverträglichkeiten oder  
Allergien die Zubereitung einer Sonderkost an – s. Anmeldekarte.

Wir bitten um Begleichung bei Anreise durch Barzahlung oder  
EC-Karte. Bestellte und nicht in Anspruch genommene Einzel-  
leistungen können nicht rückvergütet werden.

## Kooperationspartner



Die Evangelische Akademie Tutzing ist Mitglied der Evangelischen  
Akademien in Deutschland (EAD) e.V., Berlin.

Die Tagung wird zu einem erheblichen Teil aus Kirchensteuermitteln  
finanziert.

## Preisnachlass Presse

JournalistInnen wird der Tagungsbeitrag erlassen, wenn der Presseaus-  
weis von einer ausstellungsberechtigten Organisation und der Auftrag  
zur Berichterstattung vorliegt. Eine Kopie Ihres Ausweises schicken Sie  
uns bitte mit Ihrer Anmeldung zu.

## Verkehrsverbindungen

Für die Planung Ihrer Anreise nutzen Sie bitte das Portal  
[Greenmobility](#) auf unserer Homepage.

Die Akademie verfügt nur über eine begrenzte Anzahl von Park-  
plätzen. Wir empfehlen die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln.  
Ab München Hbf: S6 (Tiefgeschoss) bis Endstation Tutzing oder  
Regionalbahn der Richtung Garmisch bzw. Kochel. Fußweg vom  
Bahnhof zur Akademie: 10 Minuten.

Bildnachweis: © fotolia.com  
Tagungsnummer: 0062019

Evangelische Akademie Tutzing  
Schlossstraße 2+4 / 82327 Tutzing  
[www.ev-akademie-tutzing.de](http://www.ev-akademie-tutzing.de)  
Blog: [web.ev-akademie-tutzing.de/rotunde](http://web.ev-akademie-tutzing.de/rotunde)



facebook.com/EATutzing  
twitter.com/EATutzing



Umsgelegt Druck CO<sub>2</sub>-free  
Schützt den Amazonas  
Klimaneutral gedruckt



Der CO<sub>2</sub>-neutrale Versand  
mit der Deutschen Post

EVANGELISCHE AKADEMIE  
TUTZING  
Schloss-Strasse 2+4, 82327 Tutzing  
[www.ev-akademie-tutzing.de](http://www.ev-akademie-tutzing.de)



Wenn unzustellbar, zurück! Bei Umzug Anschriftenberechtigungskarte!



EVANGELISCHE AKADEMIE  
TUTZING  
JUNGES FORUM

# Junge Stimmen im politischen Kosmos

5. bis 7. Oktober 2018

In Kooperation mit dem Centrum für angewandte Politik-  
forschung an der Ludwig-Maximilians-Universität München und  
dem Ministerialbeauftragten der Gymnasien Oberbayern-Ost

# DER SINN VON POLITIK IST FREIHEIT

*Hannah Arendt*

Es geht um unsere Zukunft – und darum, wie wir leben werden. Ob die weltoffene Gesellschaft hinterfragt wird oder Klimaschutzabkommen aufgekündigt werden: Auch junge Menschen sind von politischen Entscheidungen betroffen. Sie wollen Verantwortung übernehmen und Politik mitbestimmen. Jetzt werden Weichen gestellt. Und die Frage ist: Wie kann ich mich politisch einmischen?

Hier braucht es Orientierung: Was sind die großen Trends der Zukunft und welche Herausforderungen bringen sie mit sich? Aus welchen Quellen informiere ich mich? Welche sind verlässlich, welche nicht? Im Netz können InfluencerInnen zwar schnell viele Menschen informieren und mobilisieren, aber eben auch Fake-News verbreiten und Meinungen manipulieren. Fest steht: Mit Instagram, Blogs und Twitter-Kampagnen wird Politik gemacht.

Um die Gesellschaft jugendgerecht mitzugestalten, fordern viele junge Menschen z.B. das Wahlrecht ab 16 Jahren oder eine Jugendquote für MinisterInnen. Dies ist auch ein Thema auf der Workshoptagung „Junge Stimmen im politischen Kosmos“. Vor allem aber setzen sich hier Jugendliche, junge Erwachsene und alle Interessierten mit der Gesellschaft von heute und morgen auseinander, erproben Methoden für politisches Handeln und diskutieren eigene Visionen mit Partei-VertreterInnen des Bayerischen Landtags.

Wir laden Euch und Sie herzlich zur Workshoptagung in die Evangelische Akademie Tutzing ein!

**Eva Feldmann-Wojtachnia**, Forschungsgruppe Jugend und Europa, Centrum für angewandte Politikforschung an der Ludwig-Maximilians-Universität München  
**Dr. Thomas Rübiger**, Mitarbeiter des Ministerialbeauftragten für die Gymnasien in Oberbayern-Ost  
**Julia Wunderlich**, Studienleiterin Junges Forum & Social Media, Evangelische Akademie Tutzing

## PROGRAMM

### FREITAG, 5. OKTOBER 2018

	Anreise ab 16.00 Uhr
18.00 Uhr	Beginn der Tagung mit dem Abendessen
19.00 Uhr	<b>Begrüßung</b> Julia Wunderlich, Eva Feldmann-Wojtachnia & Dr. Thomas Rübiger
19.30 Uhr	<b>heute show 2.0 – Wie kann anspruchsvolle Politsatire in der Social Media-Welt funktionieren?</b> Karolina Salamon
21.00 Uhr	Lagerfeuer am See

### SAMSTAG, 6. OKTOBER 2018

07.45 Uhr	Outdoor-Yoga
08.00 Uhr	Frühstück
09.00 Uhr	<b>Die Letzten räumen die Erde auf. Was die Jugend von heute in der Welt von morgen erwartet</b> Madeleine Hofmann
10.15 Uhr	<b>Warum generationengerechte Politik für die Zukunft entscheidend ist</b> Sophie Pornschlegel
11.15 Uhr	Pause
11.30 Uhr	<b>Es ändert ja nichts – oder doch? Das Potential junger WählerInnen</b> Dr. Michael Weigl
12.30 Uhr	Mittagessen
14.00 Uhr	<b>Parallele Workshops:</b>  <b>1. Influencer – Mit Instagram Politik machen</b> Ann Cathrin Riedel  <b>2. Argumentation im Rap</b> Alexander Wassilenko  <b>3. Wie man in der Demokratie miteinander streitet</b> Dr. phil. Christian Boeser-Schnebel

### 4. Rhetorisch Stellung beziehen in Zeiten des Populismus

Chantal Faaß

### 5. Fordern, bitten, sich beschweren: Petitionen schreiben

Dr. Michael Weigl

16.00 Uhr	Kaffeepause
16.30 Uhr	<b>Workshops, zweiter Teil</b>
18.30 Uhr	Abendessen
19.30 Uhr	<b>Die Kunst, für etwas zu sein</b> Diana Kinnert
21.00 Uhr	<b>Pluralität in Jugendkulturen</b> Spoken Word mit Alexander Wassilenko

### SONNTAG, 7. OKTOBER 2018

07.45 Uhr	Morgenandacht
08.00 Uhr	Frühstück
09.00 Uhr	<b>Der Jugend-Check: Für eine jugendgerechte Gesetzgebung</b> Immanuel Benz
10.00 Uhr	<b>Dialog mit der Politik: get prepared</b>
10.30 Uhr	Pause
11.00 Uhr	<b>Attraktive Politik für junge Menschen im neuen Landtag – Wie kann das gelingen?</b>  Fishbowl-Diskussion der Tagungsgäste mit Julia Grote, CSU Claudia Köhler, Bündnis 90/Die Grünen Nikolaus Kraus MdL, Freie Wähler Isabell Zacharias MdL, SPD
12.30 Uhr	Ende der Tagung mit dem Mittagessen

## REFERIERENDE & MODERATION

**Immanuel Benz**, Leiter des Kompetenzzentrums Jugend-Check des Deutschen Forschungsinstituts für öffentliche Verwaltung, Berlin

**Dr. phil. Christian Boeser-Schnebel**, Projektleiter Netzwerk Politische Bildung Bayern, Lehrstuhl für Pädagogik mit Schwerpunkt Erwachsenen- und Weiterbildung, Augsburg  
**Chantal Faaß**, Trainerin bei Jugend debattiert, Augsburg

**Eva Feldmann-Wojtachnia**, Forschungsgruppe Jugend und Europa, Centrum für angewandte Politikforschung an der Ludwig-Maximilians-Universität München

**Julia Grote, CSU**, Kandidatin für die Bezirkstagswahl Oberbayern, Pressesprecherin der Jungen Union Oberbayern, Dachau  
**Madeleine Hofmann**, Botschafterin der Stiftung für die Rechte zukünftiger Generationen, Autorin von „Macht Platz: Über die Jugend von heute und Alte, die überall dick drinsitzen und über fehlenden Nachwuchs klagen“, Bloggerin mit eigenem Onlinemagazin „Knowing (wh)Y“, Berlin

**Diana Kinnert**, Geschäftsführerin von newsgreen und Globalo News Publishing, Autorin von „Für die Zukunft seh' ich schwarz. Plädoyer für einen modernen Konservatismus“, Gründerin des Jugendbeirats der Konrad-Adenauer-Stiftung, Berlin

**Claudia Köhler**, Referentin bei Bündnis 90/ Die Grünen Kreisverband München

**Nikolaus Kraus MdL**, Freie Wähler, Mitglied des Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz im Bayerischen Landtag  
**Sophie Pornschlegel**, Projektmanagerin beim Think Tank „Das Progressive Zentrum“, Gründerin von „Post Brexit Europe“ im grassroots-Think Tank für Europa- und Außenpolitik Polis180, Berlin

**Ann Cathrin Riedel**, Gründerin der Agentur Up Digital Media, Vorsitzende bei LOAD e.V. – Verein für liberale Netzpolitik, Mitglied der Arbeitsgruppe „Ethik in der Digitalisierung“ der Initiative D21, Berlin

**Dr. Thomas Rübiger**, Religionslehrer, Mitarbeiter des Ministerialbeauftragten für die Gymnasien in Oberbayern-Ost, München  
**Karolina Salamon**, ZDF Crossmedia Redakteurin des Onlineauftritts der „heute-show“, Fernsehredakteurin des „Neo Magazin Royale“, Köln

**Alexander Wassilenko**, Hip Hop-Künstler, Kunst- und Kulturpädagoge, Magdeburg  
**Dr. Michael Weigl**, Lehrkraft am Lehrstuhl für Politikwissenschaft, Universität Passau, Schwerpunkte: Strategie in der Politik, Parteien, Wahlen und Wahlkämpfe, Passau  
**Julia Wunderlich**, Studienleiterin Junges Forum & Social Media, Evangelische Akademie Tutzing  
**Isabell Zacharias MdL**, Mitglied des Ausschusses für Wissenschaft und Kunst im Bayerischen Landtag, München